Pressemitteilung

9. Januar 2025

Malteser
…weil Nähe zählt.

Neuer Chefarzt für die Strahlentherapie im St. Franziskus-Hospital
Dr. med. Justus Domschikowski (35) hat die Leitung der Klinik für Strahlentherapie im St. Franziskus-Hospital übernommen.

Nach seinem Medizinstudium an der CAU Kiel war Dr. med. Justus Domschikowski seit 2016 in der Klinik für Strahlentherapie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) in Kiel tätig. Dort durchlief er seine Ausbildung zum Facharzt für Strahlentherapie und wurde 2024 zum Oberarzt ernannt. Berufsbegleitend erlangte Justus Domschikowski mit einer Masterarbeit zum Thema „Risikobewertung von KI-Systemen in der Strahlentherapie“ den Master in Hospital Management. Er leitete dort die Studienzentrale der Strahlentherapie sowie die adaptive Radiotherapie und bringt eine fundierte Expertise im Bereich der Radioonkologie mit.

„Ich habe mich für die Strahlentherapie entschieden, weil sie ein einzigartiges Zusammenspiel aus Präzision, Technik und Menschlichkeit bietet. Die Strahlentherapie, durch den Einsatz hoch-moderner Therapiegeräte und KI-gestützter Behandlungssoftware, kann nicht nur Krebspatientinnen und -patienten heilen, sondern auch Rezidive verhindern oder Leiden lindern. Daher ist die Radioonkologie in Flensburg ein essenzieller Bestandteil der evidenzbasierten und modernen Versorgung onkologischer Patientinnen und Patienten in Schleswig-Holstein. Im Einklang mit dem Leitbild der Zukunftsvision der DEGRO: „Innovative Strahlentherapie im Team – präzise, personalisiert, menschlich“ möchte ich die Radioonkologie in Flensburg zukunftsfähig entwickeln. Das bedeutet für mich zum einen moderne, evidenz- und leitlinienbasierte Therapiekonzepte wie Hypofraktionierung konsequent einzusetzen, zum anderen eine enge Vernetzung und Kooperation mit anderen Zentren für Strahlentherapie. Durch die Ausrichtung der Klinik soll eine moderne Strahlentherapie mit hoher Behandlungsqualität auf universitärem Niveau in Flensburg sichergestellt werden, auch am zukünftig geplanten Fördeklinikum Katharinen-Hospital“, so der neue Chefarzt.

"Der Klinik für Strahlentherapie kommt in der Versorgung onkologischer Patientinnen und Patienten eine Schlüsselrolle zu. Daher freuen wir uns sehr, dass Justus Domschikowski sich für uns entschieden hat und wir im Sinne der Mitarbeitenden unserer Strahlentherapie sowie der Patientinnen und Patienten einen nahtlosen Übergang in der Führung dieser Klinik erreichen konnten", erklärt Geschäftsführerin Kerstin Ganskopf. „Wir haben kürzlich enorm in die Modernisierung unserer Strahlentherapie investiert und möchten diesen überregionalen Tumorbehandlungsschwerpunkt weiterhin erhalten und ausbauen. Wir freuen uns sehr, dass uns dabei ein Spezialist wie Justus Domschikowski zur Seite stehen wird“, ergänzt Prof. Dr. med. Stephan Timm, Ärztlicher Direktor.

Mehr als 1.200 Patientinnen und Patienten aus dem nördlichen Schleswig-Holstein werden jährlich in der Strahlentherapie behandelt und profitieren von der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Flensburger Klinik für Strahlentherapie. Hierbei handelt es sich überwiegend um Brustkrebspatientinnen und Bestrahlungen von Lungenkarzinomen.

„Die Entscheidung für Flensburg fiel mir leicht. Ich kenne und liebe die Ostsee und habe hier die Chance, eine ganze Fachabteilung gemeinsam mit meinem Team zu gestalten“, stellt Domschikowski fest. Seine Vorgängerin Dr. Carmen Timke hatte die Klinik neun Jahre geleitet und sich kürzlich für eine neue Herausforderung im niedergelassenen Bereich entschieden.

Malteser Krankenhaus St. Franziskus-Hospital | Waldstraße 17 | 24939 Flensburg
Pressekontakt: Franziska Mumm | 0461 816-2216 | franziska.mumm@malteser.org